



Bürgermeisterin Claudia Bock informiert:

## Liebe Wolfsgرابnerinnen und Wolfsgرابner!

Das Ergebnis der Landtagswahl vom 29. Jänner 2018 lautet wie folgt:

LANDTAGSWAHL 29.01.2018			
		Stimmen	Prozente
	Wahlberechtigte	1565	
	abgeg. Stimmen	1042	66,58%
	ungültige Stimmen	9	
	gültige Stimmen	1033	
1.	ÖVP	485	46,95%
2.	SPÖ	169	16,36%
3.	FPÖ	149	14,42%
4.	GRÜNE	139	13,46%
5.	NEOS	91	8,81%
9.	KPÖ	--	--
10.	FRANK	--	--

Ich bedanke mich, dass Sie von Ihrem Wahlrecht so zahlreich Gebrauch gemacht haben. Die Wahlbeteiligung lag bei 66,58%. Zudem wurden diesmal an 8,4% der Wahlberechtigten in Wolfsgرابen Wahlkarten ausgegeben. Rechnet man diese zu den im Wahllokal abgegebenen Stimmen dazu, kommt man auf eine Wahlbeteiligung von 74,98% für Wolfsgرابen.

Ihre Bürgermeisterin  
*Claudia Bock*

## Brauchtumsfeuer

- Wie grenzen sich Brauchtumsfeuer von Lager und Grillfeuern und dergleichen ab?
- Wie groß dürfen solche Feuer sein?
- Welche Sicherungsmaßnahmen muss jemand treffen, wenn er ein Brauchtums-, Grill oder Lagerfeuer abbrennt?
- Wofür ist die Feuerwehr in diesem Zusammenhang zuständig und welche eventuellen Haftungen kann die Feuerwehr dabei treffen?

Gemäß § 1 Z 2 dieser Verordnung sind im gesamten Landesgebiet von Niederösterreich Feuer im Rahmen folgender Brauchtumsveranstaltungen zulässig: a) Osterfeuer im Zeitraum zwischen Sonnenuntergang am Karfreitag und Sonnenaufgang am Ostermontag; b) Sommwendfeuer zwischen dem Freitag vor dem 21. Juni und dem nachfolgenden Sonntag sowie zwischen dem Freitag vor dem 21. Dezember und dem nachfolgenden Sonntag; fällt der 21. Juni oder der 21. Dezember auf einen Samstag, gilt als nachfolgender Sonntag der 29. Juni bzw. der 29. Dezember und c) Johannesfeuer am 24. Juni. Somit sind ausschließlich Osterfeuer, Sommwendfeuer und Johannesfeuer als Brauchtumsfeuer in Niederösterreich innerhalb des vorgegebenen zeitlichen Rahmens erlaubt.

**Betrifft nur Brauchtumsfeuer:** Im Freien dürfen gemäß § 1 dieser Verordnung nur verbrannt werden

- pflanzliche Abfälle,
- unter Aufsicht mindestens einer hierfür körperlich und geistig geeigneten Person, die sich in unmittelbarer Nähe aufzuhalten und den Verbrennungsvorgang dauernd zu beobachten hat,
- wenn während des Verbrennens Löschgeräte (Feuerpatschen, Schaufeln etc.) gebrauchsfertig bereitgehalten werden,
- bei Tageslicht (also so zeitgerecht, dass der Verbrennungsvorgang vor Einbruch der Dunkelheit beendet ist).

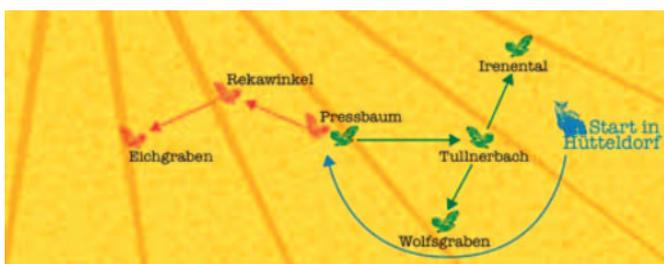
**Betrifft nur Brauchtumsfeuer:** Betreffend das Verbrennen im bebauten Gebiet (§ 3 der Verordnung): Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist in bebautem Gebiet und in Kleingartensiedlungen nur zulässig

- wenn sie trocken sind
- wenn sich das Feuer nicht ausbreiten kann (Wärmestrahlung, durrer Bewuchs, Funkenflug etc.)
- die Abbrandfläche jeweils höchstens 5 m<sup>2</sup> beträgt
- Löschwasser bereitsteht (Behälter, betriebsbereiter Gartenschlauch).

---

## Nachtaxi auf unbestimmte Zeit verlängert

Für ein sicheres Nachhause-Kommen am Wochenende



Wolfsgraben hat sich mit den anderen involvierten Gemeinden entschlossen, das Nachtaxi in seiner bestehenden Form unbefristet zu verlängern.

Damit ist es weiterhin möglich am Bahnhof Wien Hütteldorf an Samstagen, Sonntagen

oder Feiertagen zwischen 2:30 und 3:30 ein Taxi 31300 (Standplatz oder unter 01/31300) zu buchen, sich mit der Nachttaxi-Card zu identifizieren und nach Eichgraben, Pressbaum, Tullnerbach oder eben nach Wolfsgraben gebracht zu werden.

Und das für bis zu 4 Personen zu einem stark rabattierten Gesamtbetrag von 12 Euro!  
Im besten Fall also nur 3 Euro pro Person – Gemeinsam fahren zahlt sich aus!

Die Nachttaxi-Card ist für Bewohnerinnen und Bewohner Wolfsgrabens am Gemeindeamt (Hauptstraße 3c) unter Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises registrier- und abholbar.

Nutzen Sie das Service –  
Kommen Sie sicher heim.



## **ACHTUNG: Keine Mineralwolle am ASZ!**

Künstliche Mineralfasern – umgangssprachlich meist als Glaswolle, Steinwolle oder Mineralwolle bezeichnet – gelten seit kurzem als gefährlicher Abfall. Eine Übernahme auf den Altstoffsammelzentren ist daher nicht mehr möglich!

### **Dämmmaterial unter Krebsverdacht**

Künstliche Mineralfasern (KMF) finden hauptsächlich als Dämmmaterial Verwendung. Aufgrund ähnlicher technischer Eigenschaften ersetzen sie oft auch Asbest. Allerdings setzen KMF lungengängige Fasern frei. Vor allem bei KMF, die bis zum Jahr 2002 produziert wurden, stehen diese Fasern jetzt im Verdacht krebserregend zu sein.

Aus diesem Grund sind Dämmstoffe aus künstlichen Mineralfasern nun im Europäischen Abfallverzeichnis als gefährlicher Abfall eingestuft. Darunter fallen auch Abfälle von Materialverbunden, die diese gefährlichen künstlichen Mineralfasern enthalten (z.B. Gipsplatten mit geklebten Mineralfaser-matten oder mit Mineralfasern gedämmte Rohre).

### **Umgang mit KMF**

Intakte Dämmungen aus Mineralwollen brauchen in aller Regel nicht entfernt wer-

den. Sofern sie ordnungsgemäß angebracht sind (z.B. Dampfsperre auf Folie oder hinter dichten Verkleidungen), ist die Gefährdung eher gering. Zu erhöhten Faserkonzentrationen kann es allerdings bei bautechnischen Mängeln oder veralteten Konstruktionen kommen. Bei der Verarbeitung von Mineralfaserprodukten ist es unbedingt notwendig die Staubentwicklung so gering wie möglich zu halten. Am sichersten ist es, eine Fachfirma zu beauftragen.

Nicht alle künstlichen Mineralfasern sind gesundheitlich bedenklich, sodass jetzt niemand sofort sein ganzes Haus umbauen muss. Es gibt sogar Produkte, die mit dem RAL-Gütesiegel gekennzeichnet sind. Trotz allem sollte beim Umgang mit KMF Vorsicht an den Tag gelegt werden.

### **Entsorgung**

Aufgrund der Einstufung als gefährlicher Abfall, müssen KMF-Abfälle zu befugten Behandlungsunternehmen gebracht werden. Dazu sollten sie staubdicht und in reißfesten Säcken (z.B. Big Bags) verpackt sein.

Vor der Übergabe an den Entsorger Ihrer Wahl, sollten aber unbedingt die Rahmenbedingungen zur Abgabe geklärt werden.

## Hundehaltung in unserer Gemeinde

Immer wieder wurde in den Amtsblättern die Verordnung über die Haltung und Führung von Hunden in unserem Ortsgebiet bekannt gegeben.

- Hunde sind im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb zu führen.
- Als gefährlich bekannte Hunde sind immer mit Leine und Maulkorb zu führen.

**Im Interesse aller ersuchen wir Sie, diese Vorschriften zu beachten.**

An diese beiden Punkte schließen wir noch einmal die Liste der Standorte der Hundetoiletten an:

- **Brentenmaisstraße** (Ecke Siedlungsstraße - untere Einfahrt) Sackspender und Kübel
- **Dreibergestraße** (nach der Abzweigung von der Hauptstraße) Sackspender und Kübel
- **Friedhofstraße** (kurz nach der Abzweigung von der Hauptstraße) Sackspender und Kübel
- **Hauptstraße** (Kreuzung Leopold Mitterstöger-Straße) Sackspender und Kübel
- **Hauptstraße** (Kreuzung Liesingerstraße) nur Kübel zur Entsorgung
- **Langseitenstraße** (gegenüber Hausnummer 14) Sackspender und Kübel
- **Leopold Mitterstöger-Straße** (Kreuzung Josef Hutterer-Straße) Sackspender und Kübel
- **Liesingerstraße** (Bereich unbebautes Grundstück Hausnummer 7) Sackspender und Kübel

- **Liesingerstraße 14a** (nahe Altstoffsammelzentrum) Sackspender und Kübel
- **Pater Effenberger-Straße** (Bereich Hausnummer 13) Sackspender und Kübel
- **Wehrerstraße** (Bereich Festwiese) Sackspender und Kübel
- **Wehrerstraße** (Bereich ggü. öffentl. Spielplatz) nur Kübel zur Entsorgung
- **Hauptstraße 3c** (ggü Einfahrt WPWW) nur Kübel zur Entsorgung

### Heimbautal:

- **Frühlingsstraße** (Ecke Gartenstraße) Sackspender und Kübel
- **Frühlingsstraße** (bei Kleinsammelzentrum) nur Kübel zur Entsorgung
- **Heimbautalstraße** (Ecke Gartenstraße bei Zaun Spielplatz) Sackspender und Kübel
- **Promenadeweg** (zwischen Ecke Waldweg) nur Kübel zur Entsorgung

Im Interesse aller ersuchen wir Sie, von dem Angebot Gebrauch zu machen. Die Sackerl mit dem Hundekot bitte nicht am Straßenrand ablegen. Bitte nehmen Sie das Sackerl mit und werfen Sie es in den Müllbehälter. Die Kübel sind für Hundesackerl vorgesehen nicht für Restmüll!

**Die Gemeinde bedankt sich bei allen Hundebesitzerinnen und Hundebesitzern, die ihre Hunde vorbildlich (korrekt) führen und das Angebot der Hundetoiletten annehmen.**



## Kleinregion „Wir Fünf im Wienerwald“ Strategiebericht, Logo und erste Projekte

Am 22. Februar fand im Gemeindeamt von Tullnerbach bereits das fünfte Treffen der VertreterInnen der Kleinregion „Wir fünf im Wienerwald“ statt. Nach der Gründung 2017 wird nun das Leitbild zur Kleinregion, der kleinregionale Strategieplan fertiggestellt und erste konkrete Projektideen bearbeitet. Auch ein eigenes Logo wurde entwickelt.

Gemeinsam erarbeiteten die Mitglieder des Kleinregionsvereins der fünf Gemeinden Mauerbach, Gablitz, Purkersdorf, Tullnerbach



und Wolfsgraben im letzten Jahr die Themenschwerpunkte für die strategischen Stoßrichtungen der Kleinregion. In mehreren Workshops wurden gemeinsame Ziele definiert und dazu Projektideen formuliert, die in den nächsten Jahren Schritt für Schritt umgesetzt werden sollen. Auch wurden die vier Partnerorganisationen aus der Region Biosphärenparkmanagement Wienerwald, Bundesforste, Tourismusdestination und Wirtschaftskammer in die Erstellung der Strategie eingebunden. Gemeinsam sollen nun in den nächsten Jahren Projekte umgesetzt werden. Bei der Sitzung präsentierte der Kleinregionsbetreuer nun den fertigen Strategieplan, der nun der Landesabteilung Raumordnung und Regionalpolitik vorgelegt wird. Mit einem aktuellen, vom Land NÖ anerkannten Strategieplan ist es dann möglich, für kleinregionale Projekte eine Förderung zu bekommen. Schwerpunkt für 2018 ist vor allem der Themenbereich „Kleinregionale Öffentlichkeitsarbeit, Bewusstseinsbil-

dung und Marketing“. Die Existenz der Kleinregion soll nun durch verschiedenen Projekte und Veranstaltungen sowie eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit in der Bevölkerung bekannt werden. Zu diesem Zweck wurden auch erste Projekte beschlossen, die nun aus-

gearbeitet werden sollen. Neben einem Beachvolleyball – Turnier wird ein Kleinregionales Schmanckerfest entwickelt, das Gastronomiebetrieben und Herstellern von regionalen Produkten eine Plattform bieten

wird. Hier wird es eine enge Kooperation mit der Tourismusdestination Wienerwald und Wirtschaftskammer geben. Um der Kleinregion auch ein eigenes „Gesicht“ zu verabreichen, wurde ausgehend von Entwurfsideen von SchülerInnen aus der Kleinregion ein Kleinregionslogo entwickelt, welches in den nächsten Wochen präsentiert wird.

Die neue Kleinregion dient als Plattform für Information, Austausch und strategische Abstimmung und soll die Region weiter nachhaltig entwickeln. Projekte werden dazu beitragen, ein regionales Bewusstsein zu schaffen und eine noch engere Kooperation zwischen diesen fünf Gemeinden zu entwickeln.

NÖ.Regional.GmbH Hauptregion NÖ-Mitte  
3100 St. Pölten Josefstraße 46a/5 noe-mitte@noeregional.at T: 02742/71 800  
Firmensitz: 3100 St. Pölten Josefstraße 46a/5  
www.noeregional.at  
FN: 425170a Firmenbuchgericht: Landesgericht St. Pölten UID: ATU 69150134 DVR: 0550892

## Presseinformationen für Gemeinden

Unser monatlicher Tipp für Ihre Gemeinde!

Thomas Hauser, Landesgeschäftsführer und Pressesprecher  
02272/61820 28, thomas.hauser@noezsv.at



### Mit dem Internet „auf Du“

Es gibt heute kaum jemanden, dem der Begriff „Internet“ nichts sagt. Immerhin hat der erste Vorläufer des heutigen Internet schon im Jahr 1969 gestartet – damals hat dieses „Internet“ aber lediglich vier Forschungseinrichtungen vernetzt. Das Internet hat in den letzten Jahrzehnten unser Leben grundlegend geändert. Und genauso grundlegend hat sich auch die Sicherheit im „World Wide Web“ verändert und wir müssen uns mit den Gefahren auseinandersetzen.

Das Internet hat die Welt in den vergangenen Jahren fundamental verändert. In Ländern wie dem Iran, in China oder in Ägypten wurde und wird es von Oppositionellen im Kampf um mehr Freiheit genutzt. E-Mail, Instant Messaging und kostenlose Videotelefonie verkürzen heute die Distanzen zwischen um den Erdball verstreuten Freunden oder Familienangehörigen. Es ist eine globale Kultur des Teilens und Zusammenarbeitens entstanden, deren eindrucksvollstes Ergebnis sicher „Wikipedia“ heißt – wer hätte vor 20 Jahren geglaubt, dass ganz normale Menschen einmal gemeinsam (!) und unentgeltlich (!) eine immens wertvolle Ressource schaffen würden, die nun vom ganzen Planeten genutzt werden kann?

Gleichzeitig hat das Internet aber auch Gefahren gebracht, Abscheulichkeiten verfügbar gemacht und dem Terror und dem Wahnsinn völlig neue Vernetzungs- und Organisationsmöglichkeiten eröffnet. Insgesamt aber ist das Internet eine Vereinfachung für unser Leben. Und das Netz ist vor allem eins: Der größte Informationsvermittler und -speicher, den die Menschheit jemals zur Verfügung

hatte. Es ist noch nicht allzu lange her, dass in Europa noch Konsens darüber herrschte, dass mehr Information in der Regel besser ist als weniger Information. Dass die Möglichkeit, Bildung und Wissen zu erwerben, begrüßenswert ist, dass die Welt dadurch zu einem besseren, freieren, womöglich glücklicheren Ort wird.

Manchmal kann man heutzutage den Eindruck bekommen, dieser alte Konsens gelte nun nicht mehr: Weil unter der vielen Information im Netz auch so viel ist, das dem einen oder anderen nicht behagt. Und die vielen kriminellen Subjekte, die das WWW für ihre eigenen Zwecke und zur persönlichen Bereicherung benutzen. Hier heißt es „Augen offen halten“ und jede Information oder jedes (zu-gute?) Angebot zumindest kritisch zu hinterfragen. Schauen Sie sich zunächst mal die Vor- und Nachteile genauer an:

#### Die Vorteile des Internet:

- Schnelle Verfügbarkeit des nationalen und internationalen (Informations-)Angebots
- Anonymität
- Bequemlichkeit, Benutzerfreundlichkeit
- Geschwindigkeit des Mediums
- Aktualität (Aktualisierung von Informationen sehr rasch und einfach möglich)
- Kostenersparnis
- Zeitliche Unabhängigkeit (24 Stunden erreichbar)
- Globale Kommunikation
- Große Verbreitung
- Möglichkeit des Informationsaustausches
- Grafische Benutzeroberfläche

### Die Nachteile des Internet:

- Datenschutz, Sicherheitsproblematik
- Kurzlebigkeit (z.B. von Informationen oder Webseiten)
- Fruchtbarer Boden für illegale Geschäfte aufgrund mangelnder Rechtslage
- Qualität der Informationen?
- „Spurenhinterlassen“ >> Werbezusendungen, Sicherheit
- Virenprogramme, Hacker...
- Teilweise noch fehlende Akzeptanz des Mediums?
- Voraussetzung für effektiven Gebrauch: Grundwissen über den Umgang mit dem Internet und Kenntnis effizienter Suchstrategien >> ansonsten hoher Zeitaufwand und Frustrationserlebnisse
- Technisches Grund – Know-How ist notwendig

Quelle: Universität Wien  
(homepage.univie.ac.at)

In der heutigen, schnelllebigen Zeit ist das Internet wohl kaum aus dem täglichen Leben wegzudenken, daher kann wohl die Behauptung aufgestellt werden, dass die Vorteile des Internet die Nachteile überwiegen. Aber auch gerade deswegen sollte niemand ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen im World Wide Web „surfen“.

Die Virenjäger der deutschen Firma „Avira“ haben zum Safer Internet Day 2016 zehn Gebote zusammengestellt, mit denen Nutzer ihren PC gegen unerwünschte Eindringlinge absichern und ihre wertvollen Daten vor unbefugtem Zugriff schützen können. Hier sind Aviras zehn Gold-Tipps für mehr Sicherheit am PC, aber auch am Smartphone:

#### 1. Niemals ohne Virenschutz!

Egal, ob am PC oder am Smartphone: Ein Virens scanner sollte auf keinem Gerät fehlen, das sensible Daten enthält. Weil es sowohl für den PC, als auch für Android-Handys taugliche Virens scanner zum Nulltarif gibt, ist das auch kein Problem. Tipp: Um den besten Virenschutz für Ihre Bedürfnisse zu finden,

lohnt sich ein Blick auf Vergleichsportale wie „AV-Test“ oder „ComputerBild“.

#### 2. Aktualisieren Sie Ihre Software!

Fehlerfreie Software gibt es nicht. Egal, ob Betriebssystem, Hilfs-Software, Treiber oder Multimedia-Tools à la Adobe Flash: Alle Programme, die Sie verwenden, sollten stets auf dem aktuellen Stand sein. Deshalb sollten Sie Update-Benachrichtigungen nicht einfach wegstreichen, sondern auf die Aktualität Ihrer Software achten. Im Zweifel tut ein Update nämlich weit weniger weh als ein Virus, der es über eine nicht gepatchte Sicherheitslücke auf Ihr Gerät schafft.

#### 3. Seien Sie geduldig!

Virens scanner haben eine unangenehme Eigenschaft: Sie bremsen das System – manche mehr, manche weniger. Das liegt daran, dass Sicherheitssoftware im Hintergrund gerne nach verdächtigen Aktivitäten sucht. Auch, wenn Ihr PC dadurch etwas langsamer ist, sollten Sie die Scans nicht abbrechen, da Sie sonst den Schutz des Systems gefährden. Wenn Sie der Virens scan trotzdem nervt, ist es ratsam, ihn während der Nachtstunden erledigen zu lassen. Im Virens scanner kann man den Zeitplan üblicherweise einstellen.

#### 4. Ihr Konto sollte nicht alles dürfen!

Ein Administratorkonto am PC ist bequem, aber auch gefährlich. Erlangt ein Angreifer Zugriff, kann er damit viel Schaden anrichten. Es ist deshalb empfehlenswert, wenn Sie auf Ihrem PC nicht alles mit dem Administratorkonto erledigen, sondern bei der alltäglichen Nutzung mit eingeschränkten Rechten arbeiten und das Admin-Konto nur dann benutzen, wenn Sie es brauchen. Das reduziert die Wahrscheinlichkeit, dass Viren Änderungen an Ihrem System durchführen können.

#### 5. Klicken Sie nicht auf jede Reklame!

Werbung ist im Netz omnipräsent, kann aber auch zur Lieferung von Adware (ein Kofferwort aus engl. Advertisement (dt.: „Re-

klame“, „Werbung“) und Software. Es bezeichnet Software, die dem Benutzer zusätzlich zur eigentlichen Funktion Werbung zeigt bzw. weitere Software installiert, welche Werbung anzeigt) oder für Phishing-Angriffe missbraucht werden. Deshalb gilt: Lassen Sie bei Klicks auf Werbung Vorsicht walten und machen Sie einen Bogen um dubiose Websites. Es gibt auch technische Hilfsmittel, die gefährliche Anzeigen identifizieren.

### **6. Verschlüsseln Sie Ihre Kommunikation!**

Gerade bei Nutzung fremder WLAN-Netzwerke – etwa im Kaffeehaus – sollten Sie Daten nie unverschlüsselt übertragen, man weiß schließlich nie, wer mitliest. Beim Surfen empfiehlt sich deshalb die Nutzung des verschlüsselten HTTPS-Standards. Weil der aber nicht von jeder Website automatisch genutzt wird, ist die Verwendung eines Browser-Add-Ons wie „HTTPS Everywhere“ ratsam. Damit zwingen Sie den Server, verschlüsselt mit Ihnen zu kommunizieren. Noch sicherer, aber nicht zwangsläufig gratis: ein VPN-Tunnel sichert nicht nur den Surf-, sondern Ihren kompletten Datenverkehr ab.

### **7. Nutzen Sie sichere Passwörter!**

Schützen Sie Ihre Konten mit einem starken Passwort, also nicht mit „123456“. Als sicher gelten längere Kombinationen aus Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen oder ein mit Sonderzeichen wie einem Bindestrich getrennter Satz. Verzichten Sie darauf, das gleiche Passwort für mehrere Websites zu verwenden. Damit Sie sich komplexere Passwörter nicht merken müssen, bietet sich ein Passwort-Manager wie „KeePass“ an. Ebenfalls eine gute Idee: Viele Websites bieten heute Zwei-Faktor-Authentifizierung an, bei der zusätzlich zum Passwort das Mobilgerät des Nutzers als Erkennungsmerkmal genutzt wird.

### **8. Entfernen Sie Sicherheits-Altlasten!**

Nicht mehr verwendete Internet-Anwendungen, die womöglich auch nicht mehr aktuell

gehalten werden, sind ein Sicherheitsrisiko. Löschen Sie diese von Ihrem PC. Zwei Beispiele für solche Tools sind etwa Flash und Java. Sie werden heute nur mehr von wenigen Websites gebraucht, sind aber immer noch auf den meisten PCs installiert – inklusive teils schwerer Sicherheitslücken.

### **9. Seien Sie geizig bei Ihren Daten!**

Große Internetkonzerne wie Google oder Facebook verdienen mit dem Sammeln und der Auswertung von Nutzerdaten Milliarden. Wenn Ihnen das suspekt ist, können Sie der Datensammelei einen Riegel vorschieben und der Schnüffelei mit Tools wie dem Browser-Add-On „Ghostery“ ein Ende machen.

### **10. Seien Sie immer misstrauisch!**

Die besten Sicherheitstipps helfen nichts, wenn der Anwender leichtfertig E-Mail-Anhänge aus dubiosen Quellen öffnet oder dem vermeintlichen Microsoft-Techniker am Telefon seine Passwörter verrät. Auch auf Phishing-Ganoven, die mit gefälschten Mails auf Nutzerfang gehen, fallen immer noch viele Computernutzer herein. Deshalb gilt als oberste Regel: Seien Sie immer misstrauisch, hinterfragen Sie dubiose Angebote und klicken Sie nicht auf verdächtige Links oder Anhänge in (möglicherweise) gefälschten E-Mails!

Quelle: krone.at, 9. Februar 2016

Und ans Herz gelegt sei allen Internet-Usern auch die Seite [www.sicher-im-internet.at](http://www.sicher-im-internet.at).

HAUSER Thomas  
Landesgeschäftsführer  
Niederösterreichischer Zivilschutzverband  
Langenlebarnerstrasse 106  
3430 Tulln  
02272/61820 28  
02272/9005 13198  
0664 8444489  
[thomas.hauser@noezsv.at](mailto:thomas.hauser@noezsv.at)

## Information über die aktuelle Qualität unseres Wassers

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestelle zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Untersuchende Stelle: NUA Umweltanalytik GmbH

Abgabestelle	Datum der Untersuchung		Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/1	Pestizide µg/1	pH- Wert
Wolfsgraben 1	07.08.2017		7,0	6,6	2,9	u.BG.	8,00
Wolfsgraben 1	01.11.2017		17,9	15,3	16,0	u.BG.	7,40
Wolfsgraben II	01.11.2017		17,9	15,3	16,0	u.BG.	7,40
Wolfsgraben II	07.08.2017		7,0	6,6	2,9	u.BG.	8,00
Parameterwert					50	0,1	
Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Kalium mg/1	Kalzium mg/1	Magnesium mg/1	Natrium mg/1	Chlorid mg/1	Sulfat mg/1
Wolfsgraben 1	07.08.2017	0,1	39,0	6,7	0,4	1,0	2,8
Wolfsgraben 1	01.11.2017	4,3	94,0	21,0	16,0	28,0	37,0
Wolfsgraben II	01.11.2017	4,3	94,0	21,0	16,0	28,0	37,0
Wolfsgraben II	07.08.2017	0,1	39,0	6,7	0,4	1,0	2,8
Parameterwert					200	200	750

u.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.

Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Mit freundlichen Grüßen  
EVN Wasser Gesellschaft m.b.H.

Erklärung:

Die zwei unterschiedlichen Wasserqualitäten kommen dadurch zustande, da es Regelbetriebstage und Abkehrtage gibt. Beim **Regelbetrieb**, der die meisten Tage im Jahr betrifft, kommt das Wasser aus der Hochquellwasserleitung mit einer Wasserhärte von ca. 7° (und Nitrat 2,6 mg/1). Während der **Abkehr**, die nur einige wenige Tage im Jahr betrifft, werden Revisionsarbeiten an der Hochquellwasserleitung durchgeführt und kommt das Wasser nicht aus der Hochquellwasserleitung, an diesen Tagen beträgt die Wasserhärte ca. 19° (und Nitrat 19 mg/1), Die letztgültigen Messwerte für den Regelbetrieb und die Abkehr findet man im Internet unter dem Link: <https://www.evn.at/Privatkunden/EVN-Wasser/Wasserwerte.aspx> und der Eingabe der PLZ 3012 für Wolfsgraben. Die konkreten Tage der Abkehr für Wolfsgraben findet man im Internet unter dem Link: <https://www.evn.at/Privatkunden/EVN-Wasser/Wasser-News/Abkehrtermine.aspx>

Hinweis: Die Geräte können grundsätzlich auf die Wasserwerte im Regelbetrieb eingestellt werden.



An diesem Termin sind noch Plätze frei!



### ERLEBNIS SPORT WOCHEN

**ORT:** Gemeinde Wolfsgraben

**TERMIN 1:** 16. - 20.Juli 2018  
**TERMIN 2:** 20. - 24.August 2018



**DAUER:** Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr (Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr)

**ZIELGRUPPE:** Mädchen und Burschen von 6-14 Jahren

**BETREUUNG:** Xund ins Leben SportpädagogInnen

**INHALT:** Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports (Xlider, Slacklining, Fliker, etc.), Natur- & Abenteuer im Wald, Fun- & Teamsports, International Sports (Flagfootball, Ultimate Frisbee, etc.), Bewegungskünste & Zirkus (Sportakrobatik, Selbstverteidigung, etc.), Streetdance (HipHop, Streetstyle, etc.), Fitness & Gesundheit (Fitnessworkshops, Kinderyoga, etc.), uvm.

**KOSTEN:** Die Kosten für die Erlebnissportwoche betragen **EUR 124,-/Kind**. Darüber hinaus wird ein günstiges Mittagsmenü angeboten.

**ANMELDUNG:** [www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at) -> Feriencamps -> Anmeldung  
Reihung erfolgt nach dem Anmeldedatum.

**ANMELDESCHLUSS:** 15. Juni 2018

**ANMERKUNG:** Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist.  
Mindestteilnehmeranzahl/Termin: 24 Kinder.  
Weitere Infos finden Sie auch unter [www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at)



Jeder Teilnehmer erhält ein T-Shirt!

**KONTAKT**  
**Xund ins Leben**  
0316 / 347 487  
[office@xundinsleben.at](mailto:office@xundinsleben.at)  
[www.xundinsleben.at](http://www.xundinsleben.at)

## Allzweckraum - Kindergarten Wolfsgraben

	<b>Vormittag</b>	<b>Nachmittag</b>	<b>Abend</b>
<b>Montag</b>	<b>09:00 - 9:50 Uhr</b> <b>Fitmix für Alle</b> Frau Gaisebner Andrea Tel: 0664/88969373 3012, Wehrerstraße 2/2/1	<b>16.00 - 19:00 Uhr</b> <b>Tanzen</b> Herr Bock Matthias Tel: 0660/1460365 3012, J. Hutterer-Straße 28a	<b>19:30 -20:30 Uhr</b> <b>Yoga für alle</b> Frau Haudek Nina Tel: 0676/6301388
<b>Dienstag</b>			<b>19:00-20:15 Uhr</b> <b>Gymnastikrunde</b> Frau Vymazal Maria Tel: 0650/5359970 3012, Josef Schöffel-Straße 25
<b>Mittwoch</b>		<b>15:30 - 16:30 Uhr</b> <b>Kampfkunst für Kinder</b> Herr Nageler Arnold Tel: 0650/3085000 3012, Himmelallee 18	<b>20:00 - 21:00 Uhr</b> <b>Pilates Professional</b> Frau Gaisebner Andrea Tel: 0664/88969373 3012, Wehrerstraße 2/2/1
<b>Donnerstag</b>	<b>09:00 - 9:50 Uhr</b> <b>Vitalgymnastik für Senioren</b> Frau Gaisebner Andrea Tel: 0664/88969373 3012, Wehrerstraße 2/2/1	<b>10:00 -11:00 Uhr</b> <b>Yoga für Anfänger</b> Frau Haudek Nina Tel: 0676/6301388 (ab 1.3.2018)	<b>19:00 - 21:00 Uhr</b> <b>Kampfkunst für Erwachsene</b> Herr Nageler Arnold Tel: 0650/3085000 3012, Himmelallee 18
<b>Freitag</b>	<b>09:00 - 12.00 Uhr</b> <b>fitdankbaby</b> Frau Bock Anna Tel: 0664/5160448 3012, J. Hutterer-Straße 28a		
<b>Samstag</b>			



## Karriere im Hilfswerk

Als Niederösterreichs größter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Soziales bieten wir ein breites Angebot zur Unterstützung in der Pflege von älteren und kranken Menschen. Verstärken Sie unser Team!

**Hilfe und Pflege daheim Wiental** sucht:

### ■ Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen

20 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 2.203,20 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

### ■ Heimhelfer/innen

25 Wochenstunden, Gehalt lt. SWÖ-KV ab 1.768,90 Euro brutto (Basis Vollzeit, plus SEG Zulage)

**Ihr Profil:** Abgeschlossene Ausbildung erforderlich, Selbstständigkeit & Flexibilität, Führerschein B (eigener PKW von Vorteil)

**Unser Angebot:** Individuelles Dienstverhältnis, Keine Nachtdienste, Weiterbildungsmöglichkeiten, Kilometergeld/Dienstauto

Nähere Informationen dazu finden Sie unter [www.hilfswerk.at/niederoesterreich/jobs](http://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/jobs)

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH,  
z.H. Mag. (FH) Evelyn Warum, [E jobs@noe.hilfswerk.at](mailto:E.jobs@noe.hilfswerk.at)  
T 02742/249-1092, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

## Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung		Treffpunkt
23.03.2018	Seelsorgeraum-Straßenkreuzweg	17:00 Uhr	Start i. d. Pfarrkirche
23.03.2018	Die Grünen verteilen Ostereier von glücklichen Bio-Freilandhühnern	11:30 - 13:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr	Spielplatz Kindergarten Wertstoffsammelzentrum
24.03.2018	Die Grünen verteilen Ostereier von glücklichen Bio-Freilandhühnern	9:00 - 12:00 Uhr	Wertstoffsammelzentrum und Heimbautal
25.03.2018	Palmweihe, feierlicher Einzug, Hl. Messe Kreuzweg	9:30 Uhr 14:30 Uhr	Pfarrkirche entlang der Friedhofstr.
29.03.2018	Gründonnerstag-Liturgie	19:30 Uhr	Pfarrkirche
30.03.2018	Kreuzweg Karfreitag-Liturgie	8:00 Uhr 15:00 Uhr	Pfarrkirche Pfarrkirche
31.03.2018	Feier der Osternacht	20:00 Uhr	Pfarrkirche
01.04.2018	Feierlicher Ostergottesdienst mit Speisensegnung	9:30 Uhr	Pfarrkirche
02.04.2018	Gottesdienst am Ostermontag, rhythmisch gestaltet	9:30 Uhr	Pfarrkirche
08.04.2018	Kinder- u. Familienmesse	9:30 Uhr	Pfarrkirche
15.04.2018	Jugendmesse mit Pfr. Marcus König	18:30 Uhr	Pfarrkirche
17.04.2018	Erwachsenenbildungsvortrag „Was ist neu an der Einheitsübersetzung“, Mag. Oliver Achilles	19:00 Uhr	Pfarrzentrum
22.04.2018	Kinderkirche Gottesdienst mit Pfr. Marcus König	9:30 Uhr 9:30 Uhr	Jungscharraum der Pfarre Pfarrkirche
26.04.2018	Krankenmesse mit Krankensalbung, anschließend Jause	15:00 Uhr	Pfarrkirche
28.04.2018	Vorabendmesse	18:30 Uhr	Pfarrkirche
29.04.2018	Erstkommunion, anschl. Agape	9:30 Uhr	Pfarrsaal
03.05.2018	Frühlingsfest der Senioren	15:00 Uhr	Pfarrsaal
05.05.2018	Grüne Radbörse und Pflanzentauschmarkt, nähere Infos siehe *	10:00 - 15:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Tullnerbach B44
06.05.2018	Florianimesse, anschl. Agape	9:30 Uhr	Pfarrkirche

Datum	Veranstaltung	Treffpunkt
09.05.2018	Vorabendmesse 18:30 Uhr	Pfarrkirche
10.05.2018	Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt 9:30 Uhr	Pfarrkirche
13.05.2018	Kinder- u. Familienmesse mit Pfr. Marcus König 9:30 Uhr	Pfarrkirche
20.05.2018	Feierlicher Pfingstgottesdienst 9:30 Uhr	Pfarrkirche
21.05.2018	Firmung, anschl. Agape 9:30 Uhr	Pfarrsaal
27.05.2018	Kinderkirche 9:30 Uhr	Jungscharraum der Pfarre
30.05.2018	Vorabendmesse 18:30 Uhr	Pfarrkirche
06.06.2018	Gottesdienst für das werdende Leben 18:30 Uhr	Pfarrkirche
10.06.2018	Herz-Jesu-Fest / Festmesse, anschl. Prozession und Frühschoppen 9:30 Uhr	Pfarrkirche
11.06.2018	Gemeinderatssitzung 19:00 Uhr	Gemeindeamt
24.06.2018	Kinder- u. Familienmesse mit Segnung der Schulanfänger 9:30 Uhr	Pfarrkirche
08.09.2018	Safe the date - „Kultur unter Sternen“ - ab 16:00 Uhr Das grüne Sommerevent mit Kinderspielzeug-Flohmarkt, Life Musik, Film, etc. (weitere Infos folgen)	Sportplatz

\* Radbörse: Von 9 bis 11 Uhr können die Fahrräder, Roller usw. zum Feuerwehrhaus am Wienerwaldsee gebracht werden. Den gewünschten Verkaufspreis bestimmt der Verkäufer und am Nachmittag (bis 15 Uhr) kann der Erlös bzw. die unverkauften Fahrzeuge abgeholt werden. 10% des Verkaufspreises werden als Organisationsbeitrag vom Veranstalter einbehalten. Ebenfalls besteht die Möglichkeit beim Pflanzentauschmarkt mitzumachen. Es fallen keine Gebühren an. Weiter Auskünfte unter 0699 171 30 680

---

Termine für Mai-Andachten entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt bzw. der Pfarrhomepage.

*Ein gesegnetes Osterfest  
wünschen Ihnen  
die Mitglieder des Gemeinderates und Frau  
Bürgermeisterin Claudia Bock!*



**Impressum:** Erscheinungsort Wolfsgraben / Verlagspostamt: 3012 Wolfsgraben / Inhaber,  
Verleger u. Herausgeber: Gemeinde Wolfsgraben / Redaktion: Bgm. Claudia Bock /  
Grafik: Thomas Hrabe, 3012 Wolfsgraben / Herstellung u. Druck: Bösmüller, Wien  
[www.gemeinde-wolfsgraben.at](http://www.gemeinde-wolfsgraben.at)  
mail: [gemeindekanzlei@gemeinde-wolfsgraben.at](mailto:gemeindekanzlei@gemeinde-wolfsgraben.at)